

Vier Gründe, warum Sie jetzt in Goldaktien investieren sollten

05.05.2018 | [Frank Holmes](#)

Aktuell wird der Goldpreis durch einen stärkeren US-Dollar, der sich zudem auf einem vier-Monatshoch befindet, und den steigenden Renditen der US-Staatsanleihen unter Druck gesetzt. Nichtsdestotrotz erkämpfte sich das gelbe Edelmetall ein positives Märzquartal und brachte einen Gewinn von 1,3%, während der S&P 500 Index sein erstes negatives Quartal seit 2015 zu verzeichnen hatte. Das sagt mir, dass die Argumente für eine Investition in Gold und Aktien von Goldbergbauunternehmen noch immer stark sind.

Im Folgenden finden Sie vier weitere Gründe, warum Sie es jetzt in Betracht ziehen sollten, Goldaktien zu Ihrem Portfolio hinzuzufügen.

1. Goldbergbauaktien sehen billig aus

Der Milliardär und Investor Warren Buffet sagte einmal: "Egal ob wir über Socken oder Aktien reden, ich mag es qualitativ hochwertige Ware zu kaufen, wenn sie im Angebot ist."

Verglichen mit dem allgemeineren Aktienmarkt sind die Aktien der Goldunternehmen gemessen am NYSE Arca Gold Miners Index aktuell ein extrem günstiges Schnäppchen. Sie befinden sich weit unter dem durchschnittlichen Verhältnis zwischen Goldbergbauunternehmen und dem S&P 500, welches in den letzten neun Jahren bei 0,7 lag. Damit sind sie beinahe so unterbewertet wie noch nie zuvor.

Gold Mining Stocks Are Incredibly Undervalued Relative to Broader Equ

NYSE Arca Gold Miners Index / S&P 500 Index



***Note:** Data from May 2009 to April 2018. Past performance does not guarantee future results. **Source:** Bloomberg

Während wir darauf warten, dass die Werte zu ihrem Mittelwert, oder Durchschnitt, zurückkehren, glaube ich, dass die aktuelle Situation die Goldproduzenten besonders attraktiv für Investoren mit einer langfristigen Denkweise macht. Hoffen wir nur, dass die Rückkehr zum langfristigen Mittelwert ohne wesentlichen Rückgang des S&Ps erreicht werden kann.

2. Steigende Inflation hat die Goldpreise historisch angehoben

Man kann Inflation als Zerstörung von Vermögen verstehen. Jedes Mal, wenn die Verbraucherpreise steigen, verliert ein Dollar etwas von seinem Wert, egal ob er sich in Ihrer Hosentasche oder auf Ihrem Konto befindet. Inflation kann ebenso auf den Aktienkursen lasten, denn einige Investoren erwarten dadurch eine Verminderung der Unternehmensgewinne und entscheiden sich womöglich dafür, ihr Geld in andere Anlagen zu investieren.

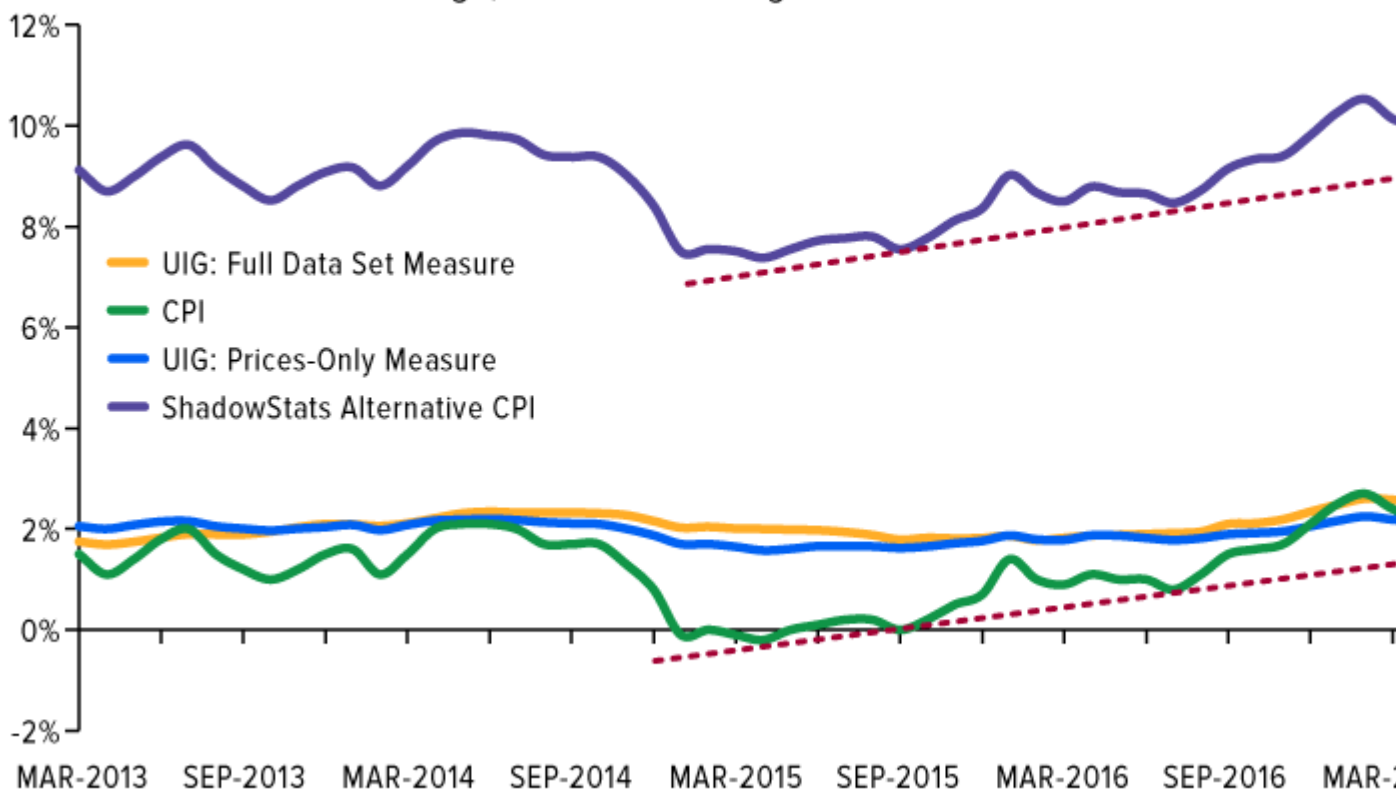
Zu diesen zählt auch Gold, das eine lange Geschichte als attraktive Wertanlage in Zeiten höherer Inflation vorzuweisen hat.

Nachdem sie in den letzten Jahren größtenteils stagnierte, sieht es nun so aus, als sei die Inflation bereit, ein Comeback zu feiern - unter anderem aufgrund der steigenden Ölpreise und neuer Handelszölle, die von der Trump-Regierung eingeführt wurden.

Aber welcher Inflationsmaßstab ist der genaueste? Die Federal Reserve bevorzugt den Verbraucherpreisindex (VPI), aber es gibt auch andere Indikatoren, wie beispielsweise den Underlying Inflation Gauge (UIG) der New Yorker Fed und den Alternativ-VPI von ShadowStats.

No Matter Which Gauge You Use, Inflation Is on the Rise

Year-over-Year Percent Change, Five Years Through March 2018



Source: New York Fed, ShadowStats

Durch den obigen Chart können wir feststellen, dass die Inflationsrate aktuell hochgradig untertrieben ist. Laut dem offiziellen VPI stiegen die Preise im Vergleich zum Vorjahr im März um 2,4%. Wenn wir jedoch die Methodik der Fed von 1980 verwenden, wie es ShadowStats tut, ist es möglich, dass die Preise im letzten Jahr um mehr als 10% zulegten.

Egal, welchem Maßstab man am meisten vertraut - es ist klar, dass die Inflationsrate zuletzt stärker gestiegen ist. Für Investoren heißt das: Es könnte an der Zeit sein, die eigenen Goldinvestitionen ausbauen.

3. Das Goldangebot sinkt, während die Nachfrage weiter steigt

Wie die meisten materiellen Vermögenswerte reagiert der Goldpreis und der Preis anderer Edelmetalle auf Angebot und Nachfrage. Wenn das Angebot steigt, aber es wenig Nachfrage gibt, werden es die Preise schwer haben, zuzulegen. Aber wenn das Umgekehrte eintritt - wenn das Angebot die Nachfrage nicht decken kann - ist eine Preissteigerung wahrscheinlicher.

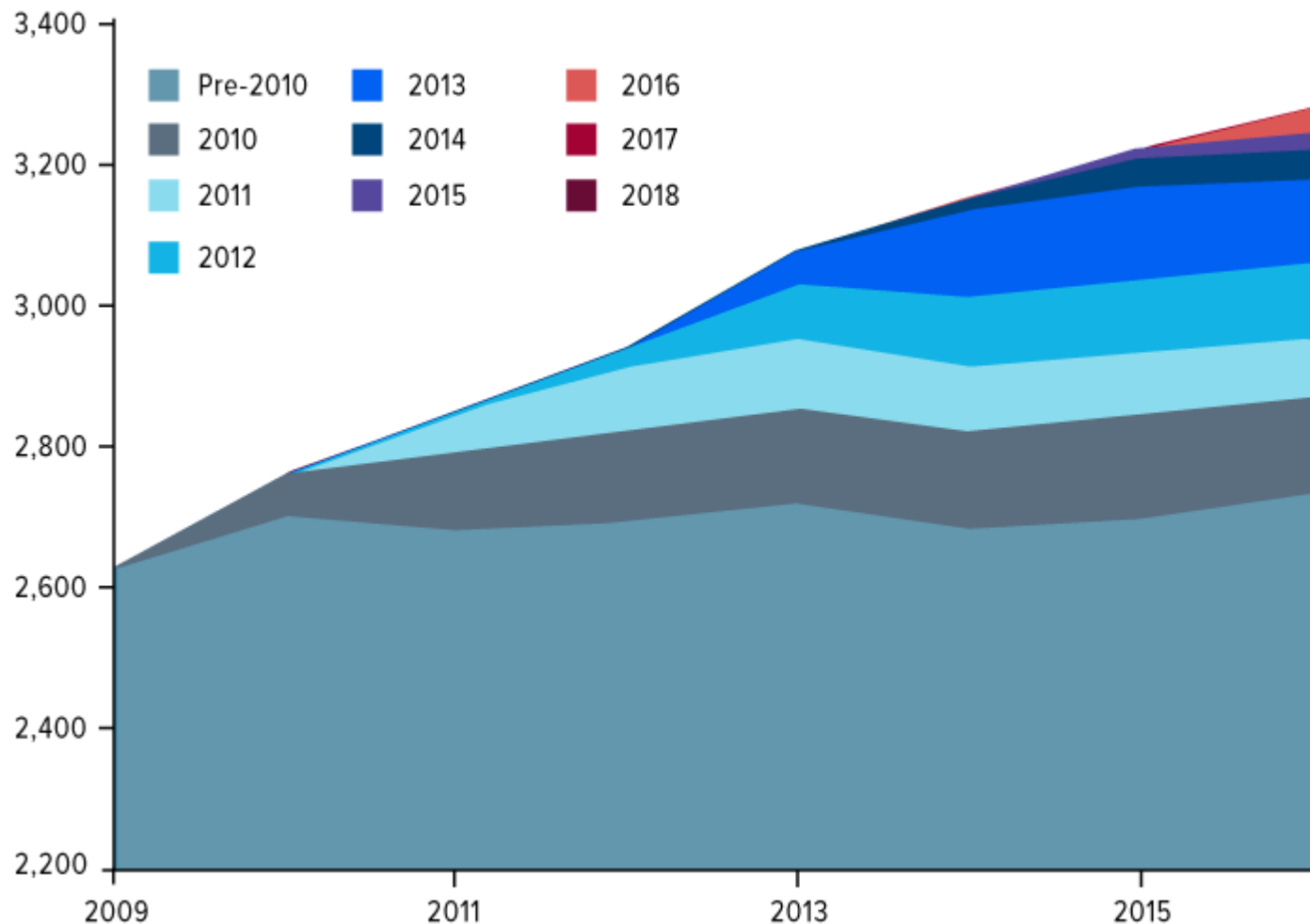
Es ist möglich, dass wir das letztere Szenario in den kommenden Monaten erleben werden.

Der Grund dafür ist, dass viele Explorations- und Bergbauunternehmen auf Kostenreduzierung umschalteten, nachdem der Goldpreis von seinem Rekordhoch von etwa 1.900 Dollar je Unze im August 2011 fiel. Die Budgets der Explorationsunternehmen wurden gekürzt und als teilweise Folge dessen wurden immer weniger größere Lagerstätten entdeckt.

Das bedeutet, dass höchstwahrscheinlich nicht genügend Gold zur Verfügung stehen würde, sollte die Goldnachfrage ungewöhnlich hoch steigen. In diesem Fall würde das Metall wohl mit einem Aufpreis gehandelt werden.

Gold Supply Crunch Ahead?

Mine Output in Metric Tons



Source: Metals Focus, Murenbee

Im obigen Chart können Sie sehen, wie die Zahl der neuen Projekte aufgrund einer Reduzierung der Explorationsbudgets in den letzten Jahren gesunken ist. Währenddessen legte die Nachfrage weiterhin zu, da die Einkommen in den Schwellenländern steigen, die ein starkes Verlangen nach dem gelben Metall haben - Indien, China und die Türkei sind dabei Vorreiter.

4. Die Goldpreise sind den Staatsschulden historisch gefolgt - und diese scheinen gerade dramatisch zu steigen

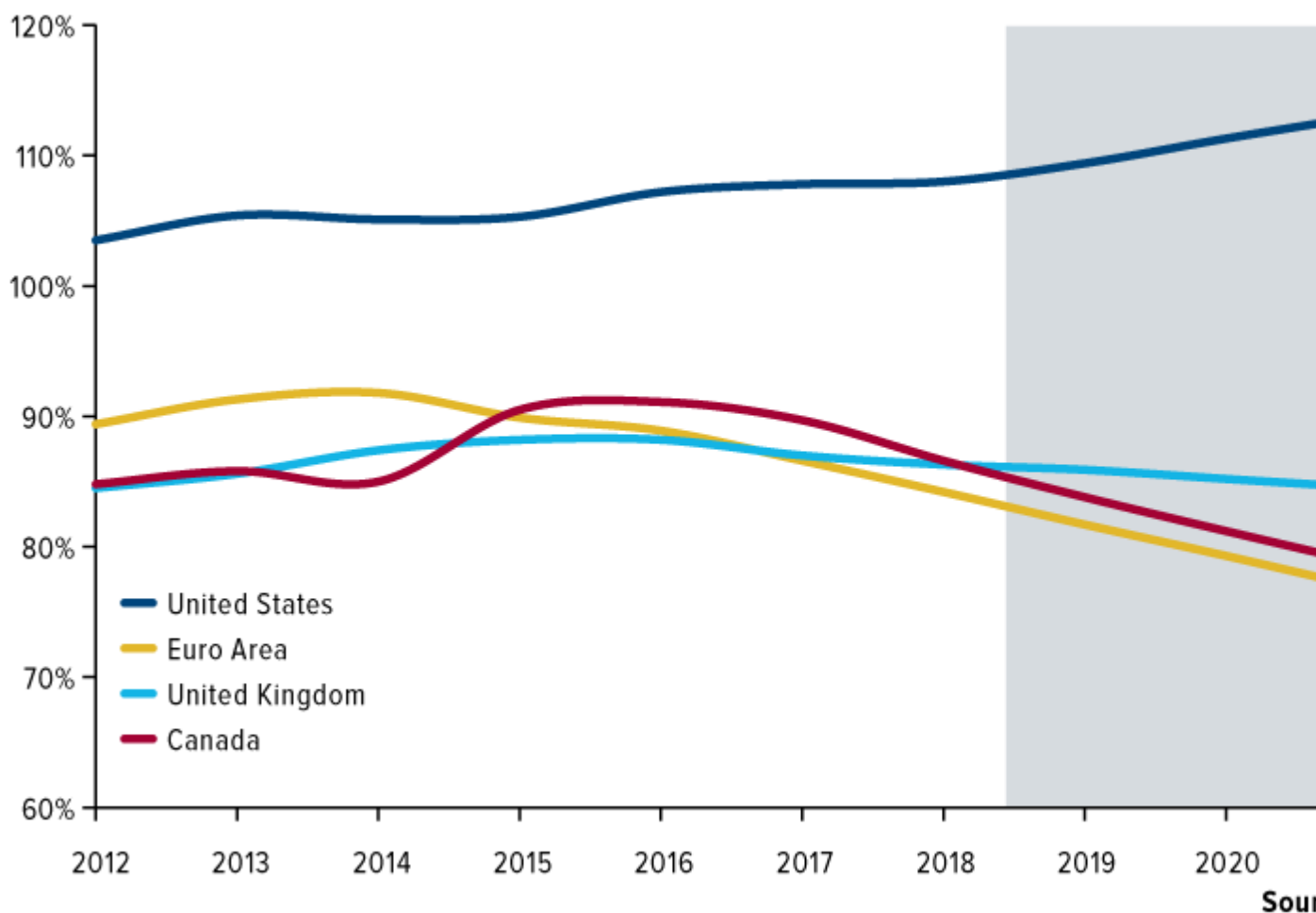
Ich denke, dass auch die Sorgen um das US-Haushaltsdefizit und die zunehmenden US-Staatsschulden die Goldnachfrage steigern. Das Congressional Budget Office (CBO) erwartet, dass das Defizit 2018 auf mehr als 1 Billion Dollar ansteigen und in jedem folgenden Jahr zwischen 2019 und 2028 bei durchschnittlich 1,2 Billionen Dollar liegen wird - was einem Gesamtwert von 12,4 Billionen Dollar entspricht.

Ob Sie es glauben oder nicht, alleine die Bedienung der Zinsen, die auf diesen Schulden lasten, soll die Militärausgaben der Regierung bis zum Jahr 2023 übertreffen.

Nun ließ der Internationale Währungsfonds (IWF) in seinem "Fiscal Monitor" vom April verlauten, dass die US-Staatsschulden im Verhältnis zum Bruttoinlandsprodukts (BIP) weiterhin steigen werden. Dabei soll die Schuldenquote sogar die Werte übersteigen, die man nach dem zweiten Weltkrieg beobachten konnte.

General Government Debt (Gross) as a Percent of GDP

2012 – 2023



Das ist ein Grund zur Sorge, schreibt der IWF, da "hohe Schulden und Defizite die Fähigkeit der Regierung einschränken, starke fiskalpolitische Maßnahmen umzusetzen, um die Wirtschaft im Falle eines Abschwungs zu unterstützen."

Sie können sich wahrscheinlich denken, was ich mit all dem sagen möchte. Kluge Investoren und Sparer könnten dies genauso gut als ein Zeichen dafür sehen, einen Teil ihres Portfolios auf Vermögenswerte aufzuteilen, die ihren Wert historisch gesehen in Zeiten wirtschaftlicher Kontraktion relativ gut gehalten haben.

Gold ist einer dieser Vermögenswerte, dem man als Wertanlage in solchen Zeiten vertraut hat.

[U. S. Global Investors](#)

Der Artikel wurde am 3. Mai 2018 auf www.usfunds.com veröffentlicht und exklusiv für GoldSeiten übersetzt.

Dieser Artikel stammt von [GoldSeiten.de](#)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.goldseiten.de/artikel/374716--Vier-Gruende-warum-Sie-jetzt-in-Goldaktien-investieren-sollten.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2019. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).